

WEERT CANZLER
ANDREAS KNIE

Einfach aufladen

MIT ELEKTROMOBILITÄT
IN EINE SAUBERE ZUKUNFT



 oekom

Weert Canzler, Andreas Knie

Einfach aufladen

Mit Elektromobilität in eine saubere Zukunft

124 Seiten, Hardcover,
ISBN 978-3-86581-270-4,
9,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Elektromobilität – Die Zukunft aus der Steckdose

Alle Verkehrsmittel werden mit Strom betrieben, der aus regenerativen Quellen stammt. Ein einfacher Check-in mit dem Mobiltelefon erlaubt die unkomplizierte Benutzung von Bus & Bahn – die Rechnung kommt am Monatsende, bezahlt wird je nach Stromverbrauch.

Eine Utopie? Gewiss! Doch angesichts von Klimawandel, Rohstoffknappheit und dem drohenden Verkehrsinfarkt brauchen unsere Metropolen neue Verkehrskonzepte und unsere Fahrzeuge neue Antriebe. Die Lösung heißt: vernetzte Elektromobilität. Sie kann die notwendige Bewegungsfreiheit schaffen, die moderne Gesellschaften benötigen. Die Autoren Weert Canzler und Andreas Knie skizzieren in ihrem Buch »Einfach aufladen. Mit Elektromobilität in eine saubere Zukunft« (ET 29.08.2011) den Einstieg in eine neue Mobilität, die eine Verknüpfung von öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erreicht und das vollständig auf Basis erneuerbarer Energien.

»Ich fahre, also bin ich«: In Deutschland sind mehr als 50 Millionen Kraftfahrzeuge gemeldet, die PS-starken Vehikel mit klingenden Namen rollen ohne allgemeines Tempolimit über 650.000 Straßenkilometer. Seit der Erfindung des Automobils vor 125 Jahren haben wir uns daran gewöhnt, unseren Bewegungsradius ständig zu erweitern: Wir pendeln zur Arbeit, fahren die Kinder zur Schule und mal eben zum Shoppen. Doch der Mythos von der grenzenlosen Mobilität hat tiefe Kratzer bekommen: Nicht nur, dass die Wirtschaftskrise und die ständig steigenden Spritpreise zum sparen zwingen, auch der Klimawandel und die Ressourcenknappheit verlangen nach alternativen Konzepten.

Liegt im Elektroauto die Zukunft? »Wir wollen weltweit Leitmarkt für Elektromobilität werden«, verkündet Bundeskanzlerin Angela Merkel und pries bei der Übergabe des Berichts der »Nationalen Plattform Elektromobilität« (NPE) im Mai 2011 den Standort Deutschland. Bis zum Jahr 2020 sollen über hiesige Straßen eine Million Elektroautos rollen. Doch wann werden Elektrofahrzeuge in nennenswertem Ausmaß angeboten? Wie hoch ist ihr Strombedarf wirklich? Ist in naher Zukunft mit leistungsfähigen Batterien zu rechnen? Und wäre es nicht sinnvoller, konventionell betriebene Autos effizienter zu machen?

Kompetent und für den Laien verständlich beantworten Weert Canzler und Andreas Knie diese und weitere Fragen rund um das Thema Elektroauto und Elektromobilität. Die beiden Autoren entwerfen ein fundiertes und realistisches Bild von einer Verkehrswelt, die unsere individuellen Mobilitätsbedürfnisse berücksichtigt und zugleich aus der fossilen Sackgasse führt.



© Weert Canzler

Weert Canzler

Der Sozialwissenschaftler Weert Canzler leitet zusammen mit Andreas Knie die Forschungsgruppe »Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung« am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB). Er ist zudem Sprecher des »Leibniz Forschungsverbundes Energiewende«.



© David Ausserhofer

Andreas Knie

Andreas Knie leitet zusammen mit Weert Canzler die Forschungsgruppe »Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung« am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und ist Hochschullehrer an der Technischen Universität (TU) Berlin.